



Асоціація українських германістів
Львівський національний університет
імені Івана Франка
вул. Університетська, 1, ауд. 417
79000 Львів
Тел. (032)2394680/Факс:(032)2394629
E-mail: udgv@franko.lviv.ua



Ukrainischer Deutschlehrer- und
Germanistenverband
Nationale Iwan-Franko-Universität L'wiw
Universytetskastr., 1, Raum 417
79000 L'wiw
Tel.(032)2394680/Fax: (032)2394629
E-mail: udgv@franko.lviv.ua

Lwiw, den 13.03.2017

KALENDER FÜR DAS JAHR 2018

„STERNSTUNDEN DER DEUTSCHEN SPRACHE IN DER UKRAINE“

DES UKRAINISCHEN DEUTSCHLEHRER- UND GERMANISTENVERBANDES (UDGV)

1. Angaben zu den Antragstellern:

Präsidentin des UDGV – Prof. Dr. Alla Paslawska (Leiterin des Lehrstuhls für Interkulturelle Kommunikation- und Translationswissenschaft an der Nationalen Iwan-Franko-Universität Lwiw).

2. Kurzbeschreibung, Ziele und erwartete Ergebnisse des Projektvorhabens:

Im Rahmen des deutsch-ukrainischen Sprachenjahres 2017/18 initiiert der Ukrainische Deutschlehrer- und Germanistenverband den Kalenderwettbewerb "Sternstunden der deutschen Sprache in der Ukraine", dessen Ziele sind: 1) sich Gedanken über die Geschichte, Gegenwart und Zukunft der deutschen Sprache zu machen; 2) auf die deutschsprachigen Länder aufmerksam zu machen; 3) für Deutsch als Fremdsprache zu werben.

Was ist typisch unter dem D-A-CH? - so lautet die Frage, die wir diesmal an alle Deutschlernenden der Ukraine stellen. Deutsch als Fremdsprache ist in den ukrainischen Schulen immer noch beliebt, deshalb erregt die Vielfalt des deutschsprachigen Raumes im Rahmen des DaF-Unterrichts große Aufmerksamkeit. Wenn man eine Fremdsprache erlernt, möchte man unbedingt das betreffende Land besuchen. Viele ukrainische Schulen haben Partnerschaftsbeziehungen zu deutschen, österreichischen und schweizerischen Schulen. Im Rahmen solcher Schulpartnerschaften finden Austauschbegegnungen von Schülergruppen statt, infolgedessen die Schüler mit unvergesslichen Eindrücken heimkommen und fleißiger die Fremdsprache lernen, weil sie das entsprechende Land besucht haben

und so seine Sprache besser begreifen können. Aber wenn man das Land, dessen Sprache man erlernt, noch nicht besucht hat, versucht man es sich vorzustellen. Im Deutschunterricht lernt man nicht nur die deutsche Sprache kennen, sondern auch die deutschsprachigen Länder mit deren Kulturen. Anhand des Lehrstoffs bekommen die Lernenden bestimmte Vorstellungen über die Fremdsprache und die damit verbundenen Kulturen. Im Rahmen unseres Kalenderwettbewerbs erwarten wir von den Teilnehmern sowohl ihre Erfahrungen als auch Vorstellungen von deutschsprachigen Ländern, was sie damit assoziieren, was ihrer Meinung nach typisch für Deutschland, Österreich und die Schweiz ist. Was ihrer Ansicht nach typisch für D-A-CH-Länder ist, sollten die Projektteilnehmer in Form eines Bildes bzw. einer Zeichnung oder eines Comics darstellen und dazu einen kleinen Text verfassen. Unser Kalender kann praktisch im Deutschunterricht angewendet werden, indem die Deutschlernenden einen Überblick über die deutschsprachigen Länder bekommen. Anhand des Kalenders kann man im Unterricht deutschsprachige Länder und ihre Sprache präsentieren, darüber diskutieren, seine Eindrücke bzw. Erwartungen äußern, Aufsätze schreiben, lexikalische Übungen machen (vom Typ z. B. Rate mal das Land...) usw. Wie die konkreten Aktivitäten aussehen werden, hängt natürlich von den Einsendungen ab.

Bei unserem Vorhaben verlassen wir uns auf das junge Publikum – **SchülerInnen und StudentInnen** – und initiieren daher einen **Kalenderwettbewerb**. **Die Aufgabe lautet: individuell oder in Gruppen recherchieren, die deutschsprachigen Länder kennenlernen, Typisches aus den D-A-CH-Ländern entdecken, die Besonderheiten der deutschen Sprache in diesen Ländern erarbeiten und die erhaltenen Informationen zu einem kleinen Text mitsamt einem Bild/einer Zeichnung/einem Comic verarbeiten. Das fertige Dokument, also (1) der selbstverfasste Text und 2) das Bild/die Zeichnung, soll den OrganisatorInnen bis zum 25. Juni 2017 per Post oder E-Mail zugeschickt werden.**

Die besten Texte und Bilder werden in einem Kalender veröffentlicht und den PreisträgerInnen zugeschickt. Alle eingesandten Materialien werden auf der Internetseite des UDGV mit Angabe ihrer AutorInnen veröffentlicht. Ein(e) durch die Entscheidung eine(r) Jury festgelegte(r) Preisträger(in) wird mit einem Preis ausgezeichnet.

Was schicken Sie uns zu:

1) Text

- selbst verfasst auf Deutsch;
- Umfang: 600-800 Zeichen, Schrift: Times New Roman; Schriftgröße 14, Zeilenabstand 1,5;

2) Bilder und Zeichnungen:

- selbst gemalt oder gezeichnet;
- Format DIN A4;

3) Zusenden:

- per E-Mail und per Post;

- **per E-Mail:** bitte im Betreff-Feld schreiben: Kalenderwettbewerb 2017; im Textfeld: Name, Anschrift, Schule, Klasse, Universität unbedingt angeben;
- **per Post:** in einem Umschlag Format A4 (Bilder bitte nicht zusammenfalten);

4) Zustelladresse:

Ukrainischer Deutschlehrer- und Germanistenverband
Lehrstuhl für Interkulturelle Kommunikation und Translationswissenschaft
Uniwersytetskastr., 1; Raum 417
Nationale Iwan-Franko-Universität Lwiw
79000 Lwiw

5) Einsendeschluss:

5. September 2017

6) Kontaktperson und Kontakt:

Schumjazka Oleksandra Mychajliwna, Tel.: +38 067 1377491
E-mail: wettbewerb.udgv@gmail.com

Präsidentin des UDGv



Prof. Dr. Alla Paslawska